

Liebe Abonnent:innen,

wir freuen uns heute wieder einen Newsletter an Sie zu senden.

Es haben sich viele neue Menschen für den Newsletter angemeldet, die wir hiermit willkommen heißen. Unseren Newsletter gibt es unregelmäßig immer dann, wenn es wieder Interessantes von EX-IN in Hamburg zu erzählen gibt.

Wir möchten Sie in diesem Newsletter über EX-IN Veranstaltungen und Aktionen in Hamburg informieren, mit EX-IN assoziierte Medienbeiträge oder Presseartikel teilen und über Themen und Richtungsentscheidungen unseres Vereins berichten.

Folgende Themen haben wir heute zusammengestellt:

- 1) **Gemeinnützigkeit des Vereins**
- 2) **Aufnahme neuer Mitglieder**
- 3) **Aktiven-Treffen im Verein**
- 4) **LockDown Light**
- 5) **Verein digital**
- 6) **Neues von den AGs im Verein**
- 7) **EX-IN Themenabende**
- 8) **EX-IN Interview zum Streamen**
- 9) **Öffentlicher Vortrag des aktuellen EX-IN Kurses für Genesungsbegleitung (EX-IN GB 14)**
- 10) **Neues aus dem Länderrat**
- 11) **Newsletter EX-IN Deutschland e.V.**

1) Gemeinnützigkeit des Vereins

Nach einer längeren Zeit in der wir das bürokratische System rund um das Vereinsrecht richtig kennenlernen durften bzw. mussten, ist der EX-IN Hamburg e.V. nun ein gemeinnütziger Verein. Wir freuen uns sehr darüber und können nun auch Spendenbescheinigungen ausstellen.

2) Aufnahme neuer Mitglieder

Wir freuen uns sehr über unser neues Bankkonto und nehmen ab sofort neue Mitglieder auf.

Bei EX-IN Hamburg e.V. können natürliche Personen mit EX-IN Zertifikat aktive Mitglieder werden.

Bei EX-IN Hamburg e.V. können natürliche und juristische Personen Fördermitglieder werden.

Die jeweiligen Aufnahmeanträge hängen wir diesem Newsletter an.

Außerdem stellen wir die Anträge auch auf unserer Website zum Download bereit: <https://ex-in-hamburg.net/mitglied-werden>

3) Aktiven-Treffen im Verein

Die Mitglieder des EX-IN Hamburg e.V. treffen sich regelmäßig zu Aktiven-Treffen. Obwohl die Mitgliedsanträge erst jetzt vom Vorstand bearbeitet werden können, gab es in den letzten Monaten bereits 3 Treffen.

Bei diesen Treffen werden alle aktuellen AGs und Aktionen des Vereins gemeinsam besprochen und geplant. Wer bei diesen Aktiven-Treffen mitmachen will, meldet sich bitte bei mitmachen@ex-in-hamburg.net

Als besonderes Highlight gab es beim ersten Treffen die Filmvorführung des Hamburger EX-IN Films „Eine Kultur der Würde“. In diesem rund 40-minütigen Film kommen Hamburger Genesungs- und Angehörigenbegleiter:innen zu Wort und berichten von ihrer Arbeit sowie der Bedeutung von EX-IN für ihr Leben. Die Anwesenden besprachen danach, dass EX-IN Hamburg e.V. diesen Film auf der Vereins-Website zur Verfügung stellen sollte. Der Vorstand nimmt sich dieser Aufgabe an, die durch die strengen Datenschutzvorgaben in Deutschland etwas Zeit benötigen wird. Bis der Film online verfügbar sein wird, können Interessierte sich gerne an den Vorstand wenden und eine Vorführung absprechen: vorstand@ex-in-hamburg.net

4) Corona-Lockdown light

Wegen der aktuell steigenden Corona-Zahlen hat der Vorstand entschieden im November keine Präsenz-Veranstaltungen durchzuführen. Das Aktiven-Treffen des Vereins wird daher alternativ per Videokonferenz angeboten. Dazu wurde eine AG „Verein digital“ ins Leben gerufen, in der Vereinsmitglieder gemeinsam dieses neue Medium testen und damit üben können. Wer daran Interesse hat meldet sich bitte bei a.frisch@ex-in-hamburg.net

5) Neues von den AGs im Verein

AG Zertifikat

Die AG Zertifikat will Kursteilnehmer:innen von Hamburger EX-IN Kursen dabei unterstützen das Zertifikat auch nach Abschluss des eigentlichen Kurses noch zu erlangen. Manchmal fehlt nur noch ein kleiner Schritt, um das Zertifikat zu erhalten. Diesen Schritt muss nun keiner mehr alleine gehen. Die AG Zertifikat hat sich in einem offenen Brief an alle Hamburger EX-IN Kursteilnehmer:innen der letzten Jahre gewandt und ihr Angebot bekannt gemacht. Diese AG ist offen für alle, die an einem EX-IN Kurs in Hamburg teilgenommen haben. Die Vorstandsmitglieder Martin Wieser und Sirit Schönefeld begleiten die AG. Anfragen bitte direkt an: m.wieser@ex-in-hamburg.net und s.schoenefeld@ex-in-hamburg.net

AG Kinderbuch

Diese AG versucht sich an einem eigenen Kinderbuch aus Psychiatrie-Erfahrenen Perspektive. Es gab bereits mehrere Treffen und in Kürze ist dazu ein Workshop geplant. Diese AG ist offen für Absolvent:innen der EX-IN Weiterbildungsmodule „Mit-Geschwister“ oder „Mit-Mütter“. Das Vorstandsmitglied Gyöngyvér Sielaff begleitet die AG. Anfragen bitte direkt an: g.sielaff@ex-in-hamburg.net

AG Angehörigenbegleitung

In dieser AG wird es um die Vernetzung von EX-IN Angehörigenbegleiter:innen gehen und die Bekanntmachung ihrer wichtigen Perspektive. EX-IN Angehörigenbegleiter:innen sind aufgerufen, bei dieser AG mitzumachen, um nächste Schritte zu planen. Das Vorstandsmitglied Suzan Bolkan begleitet die AG. Anfragen bitte direkt an: s.bolkan@ex-in-hamburg.net

AG Landessprecheramt

In dieser AG treffen sich Interessenten am Amt "EX-IN Landessprecher:in Hamburg" im Länderrat von EX-IN Deutschland. In dieser AG wird über aktuelle Themen im Länderrat informiert und gemeinsam darüber diskutiert. Die AG hat das Ziel über Themen im Länderrat zu informieren und interessierte EX-IN'ler dazu zu empowern als Landessprecher:innen zu kandidieren. Die AG wird sich dann beizeiten auch um die Durchführung einer offiziellen Wahl kümmern.

Das Vorstandsmitglied Annika Frisch begleitet die AG.

Anfragen bitte direkt an: a.frisch@ex-in-hamburg.net

AG Verein digital

In dieser AG wollen sich Vereinsmitglieder gegenseitig dabei unterstützen das Medium Videokonferenz (Zoom) zu lernen. Wir üben so lange, bis es bei allen klappt. Durch Videokonferenz kann der Verein dann auch in Lockdown-Zeiten zusammenkommen.

Das Vorstandsmitglied Annika Frisch begleitet die AG.

Anfragen bitte direkt an: a.frisch@ex-in-hamburg.net

7) EX-IN Themenabende

Bei EX-In Hamburg e.V. Gibt es eine neue Veranstaltungsreihe. Die Vereinsmitglieder Bianca Scheunemann und Eva Häfner veranstalten in Zukunft regelmäßig **EX-IN Themenabende**. Bei diesen Themenabenden werden Inhalte besprochen, die Genesungsbegleiter:innen und Angehörigenbegleiter:innen interessieren. Die Themen werden in der Auftaktveranstaltung gemeinsam gesammelt. Der erste Termin hat das Thema "**Vor dem Kurs ist nach dem Kurs: Wünsche, Träume, Illusionen? – wie ging es nach dem Kurs weiter?**" und richtet sich an alle EX-IN'ler:innen, die an einem Kurs für Genesungsbegleitung oder Angehörigenbegleitung teilgenommen haben (mit oder ohne Erreichung des Zertifikats).

Die Mitgliedschaft im Verein ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Wegen der aktuellen Corona-Lage kann bis jetzt noch kein fester Termin dafür gesetzt werden.

Aktuelle Informationen zu den **EX-IN Themenabenden** finden Sie auch auf unserer Webseite unter: <https://ex-in-hamburg.net/ex-in-themenabende>

Wer Interesse an dieser Veranstaltungsreihe hat, kann sich außerdem für laufende Informationen darüber anmelden unter: mitmachen@ex-in-hamburg.net

8) EX-IN Interview zum Streamen

Unsere Vorstandmitglieder Martin Wieser und Annika Frisch haben im Juli 2020 ein Interview für einen Podcast gegeben. Ein Podcast ist so etwas wie eine Radiosendung im Internet. Bei dem sehr ausführlichen Interview ging es um die EX-IN Bewegung und die Arbeit als EX-In Genesungsbegleiter:in. Wir haben diesen Beitrag auf unsere Website hochgeladen und laden jede:n zum Anhören ein: <https://ex-in-hamburg.net/ex-in-zum-anhoeren>

9) Öffentlicher Vortrag des aktuellen EX-IN Kurses für Genesungsbegleitung (EX-IN GB 14)

Auf Grund der Corona-Pandemie konnte der aktuelle EX-IN Kurs für Genesungsbegleitung seinen

Abschluss-Vortrag nicht wie gewohnt im Rahmen der Vorlesungsreihe „Anthropologische Psychiatrie - philosophische Aspekte psychischer Erkrankungen“ im großen Hörsaal der Universität Hamburg gestalten.

Als Alternative wurde ein Kurs-Gespräch zum Thema „**Bedeutung von persönlicher Nähe und Begegnung – oder müssen wir umdenken?**“ per Video aufgezeichnet und ist unter folgendem Link im Internet abzurufen: <https://lecture2go.uni-hamburg.de/l2go/-/get/v/37642>

10) Neues aus dem Länderrat

Unsere Vorstandsmitglieder Suzan Bolkan und Annika Frisch sind momentan beide in den Länderrat von EX-IN Deutschland berufen. Suzan Bolkan als Vertretung der Perspektive von EX-IN Angehörigenbegleiter:innen und Annika Frisch als kommissarische Landessprecherin für Hamburg. Sie haben es sich beide zur Aufgabe gemacht, regelmäßig bei Aktiven-Treffen, auf der Website und im Newsletter von diesem Gremium zu berichten.

Auftrag des Länderrats – Eine fortlaufende Diskussion

Im Moment sind im Länderrat viele EX-IN Trainer:innen, in der Unterzahl sind arbeitende Genesungsbegleiter:innen sowie Angehörigenbegleiter:innen. Dementsprechend geht es im Länderrat vermehrt um Themen zur Kurs-Veranstaltung und um Curriculums-Fragen. Manchmal kommt das Gefühl auf im Länderrat bei einer Trainer-Intervision dabei zu sein. Die kommissarische Hamburger Landessprecherin bringt regelmäßig das Anliegen ein, die arbeitenden Genesungsbegleiter:innen mehr in den Fokus zu rücken und auch Qualitätssicherung der Arbeit im Dachverband zu verorten. Der Länderrat hat entschieden seine Positionierung bzw. seinen Auftrag zu überdenken und dafür Mitglieder bestimmt, die einen Vorschlag zu Aufgaben und Themen des Länderrats verschriftlichen werden. Mittlerweile gibt es dazu einen Entwurf, der in der „AG Landessprecheramt“ von EX-IN Hamburg e.V. ausführlich diskutiert und kommentiert werden kann. Interessenten wenden sich bitte direkt an a.frisch@ex-in-hamburg.net
Die AG wird sich demnächst per Videokonferenz (Zoom) treffen.

Länderrats-AG „Corona und Qualitätsstandards“

Die Durchführung von EX-IN Kursen in Zeiten von Corona ist eine große Aufgabe. Immer wieder müssen Module abgesagt werden, weil veränderte Infektionsschutz-Regeln die Präsenz-Durchführung mit 20+ Personen in einem Raum verbieten. Im Länderrat hat sich deshalb eine AG gegründet, die alle Kurs-Module prüft und wenn möglich alternative Durchführungen herausarbeitet. Es geht dabei darum, weniger Menschen zeitgleich an einem Ort zu versammeln und manche Aspekte vielleicht sogar digital (per Videokonferenz) durchzuführen. Die Ergebnisse dieser vom Vorstand von EX-In Deutschland begleiteten AG gehen bundesweit an alle Veranstalter:innen von EX-IN Kursen und ermöglichen so Alternativen zur klassischen Kursdurchführung, die die Qualitätsstandards von EX-In Deutschland nicht vernachlässigen.

Länderrats-AG zur Positionierung zu externen Fortbildungsangeboten für EX-IN'ler

Durch die vermehrte Nachfrage nach EX-IN Genesungsbegleiter:innen gibt es deutschlandweit immer öfter Anstrengungen von Arbeitgeber:innen selbst in die Aus- und Weiterbildung von Psychiatrie-Erfahrenen einzugreifen. Es gibt Bundesländer, in denen es alternative, oft sehr viel kürzere Peer-Qualifikationen gibt oder Bundesländer, in denen zukünftige Arbeitgeber gewünschte



Inhalte selbst nachschulen. Dieses Phänomen ist der steigenden Bekanntheit vom Nutzen von EX-IN Genesungsbegleitung geschuldet und ein bekannter Prozess, wenn Bewegungen größer und massentauglicher werden. EX-IN Deutschland möchte sich inhaltlich zu den verschiedenen Anstrengungen anderer Akteure positionieren und hat dazu eine AG im Länderrat gegründet. Ausschlaggebend für die Gründung dieser AG war der Bericht der Landessprecherin aus Rheinland Pfalz, die von einer durchs Pfalz-Klinikum unterstützten Peer-Akademie berichtete, die fehlende Qualifikationen für zertifizierte EX-IN'ler:innen nachschulen soll. Beim ersten Treffen der AG wurde deutlich, dass es sich dabei um eine, ausschließlich von Psychiatrie-Erfahrenen mit Inhalten gefüllte Bemühung handelt. Die AG wird sich noch ein weiteres Mal austauschen und dann eine Empfehlung an EX-IN Deutschland verschriftlichen. Die kommissarische Hamburger Landessprecherin arbeitet in dieser AG mit.

11) Newsletter EX-IN Deutschland e.V.

Wenn Sie Interesse an mehr Informationen zu der Arbeit von EX-IN Deutschland e.V. haben, möchten wir Ihnen den Newsletter des Dachverbands empfehlen. Sie finden ihn immer aktuell zum Download unter: <https://ex-in.de/newsletter/>

Wir freuen uns, dass wieder so viele Informationen für diesen Newsletter zusammengekommen sind. Besuchen Sie auch unsere Website und nehmen Sie bei Fragen jeder Art gerne Kontakt zu uns auf unter vorstand@ex-in-hamburg.net

Wir verbleiben mit den besten Grüßen und bitte bleiben Sie gesund!

Das Newsletter-Team von EX-In Hamburg e.V.

.....

EX-IN Hamburg e. V

c/o Universitätsklinikum Hamburg (W37)
Martinistraße 52
20246 Hamburg
E-Mail: vorstand@ex-in-hamburg.net
Website: www.ex-in-hamburg.net